

Wer leitet das Projekt?

Das Projekt wird von Theaterpädagogen der Landesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater NRW geleitet. Die LAG ist ein Verein, der Kinder und Jugendliche über Ferienprojekte und feste Theatergruppen für das Theaterspielen begeistern möchte und bereits auf jahrelange Erfahrung zurückblicken kann.

Ramona Kozma

studierte Germanistik, Kunst & Musik, absolvierte 2010 die Ausbildung zur Theaterpädagogin, arbeitet seitdem freiberuflich als Musikerin und in verschiedenen Theaterprojekten.

Vincent Castor

studiert Grundschullehramt an der Universität Bielefeld und ist seit 2015 Teil der theaterpädagogischen Ausbildung der LAG Spiel und Theater. Leitet seitdem Theaterprojekte und eine Kindertheatergruppe.

Wie melde ich mich an?

Bitte meldet euch möglichst bis zum **15.10.2017** per Mail für das Theaterprojekt an:

theaterimibz@spiel-und-theater-nrw.de

Bei Nachfragen können Sie uns werktags zwischen 10 und 14 Uhr unter folgender Nummer erreichen: 0176/ 23986389

LAG Spiel und Theater NRW e.V.
Frühherrenstr. 11 (manufactur)
32052 Herford

www.spiel-und-theater-nrw.de



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Theater im IBZ

„Wer ist hier der Boss?“

30.10 – 03.11.2017



Ein Theaterprojekt der LAG Spiel und Theater NRW

-
Für alle Menschen von
15 bis 20 Jahren

Internationales Begegnungszentrum
Teutoburger Straße 106
33607 Bielefeld



Worum geht es?

Vom **30.10.** bis zum **03.11.2017 (Montag bis Freitag)** werden wir uns täglich von **9.30 – 14.00** im Internationalen Begegnungszentrum Bielefeld treffen, um gemeinsam Theater zu spielen.

Wir wollen eigene Szenen zum Thema Macht und Ohnmacht, Stärke und Schwäche entwickeln, uns dabei viel bewegen, mit verschiedenen Theaterformen wie Musik und Masken experimentieren und vor allem Spaß haben!

Am Freitag gibt es eine öffentliche Aufführung vor Familie und Freunden.

Theater

Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können alle Kinder von 15 bis 20 Jahren, egal ob mit oder

ohne Vorerfahrung. Herzlich eingeladen sind auch Jugendliche mit Fluchtgeschichte.

Bewegung

Was kostet die Teilnahme?

Der Theaterkurs ist **gratis!**

Musik



Internationales Begegnungszentrum Bielefeld

Das Internationale Begegnungszentrum (IBZ) ist ein Ort der Begegnung, des Lernens (von- und miteinander), der politischen Artikulation und Interessenvertretung von Zugewanderten.

Seit 35 Jahren versteht sich das IBZ als Ort der Vielfalt und Weltoffenheit für alle kulturell und politisch Interessierten Bielefelder*innen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte, sowie als Netzwerk und Projektträger einer auf das Miteinander von Menschen ausgerichtete Arbeit.